

Überwältigendes Fantasykino der internationalen Spitzenklasse , aus der Feder einer Meisterin ihres Fachs

Ein Gesetz untersagt es den Bewohnern Londons, die Haut eines anderen zu berühren. Denn die Bevölkerung und insbesondere das Königshaus fürchten die Gefahr, die von den Magdalenen ausgeht - Menschen, deren Gabe es ist, die Gedanken anderer durch Berührung zu manipulieren. Die junge Rea lebt in ständiger Todesangst. Sie selbst ist eine Magdalena, hütet dieses Geheimnis aber streng. Sollte jemals hinter dieses kommen, ist ihr Schicksal besiegelt. Beherrscht wird sie von einer dunklen Begierde, die sie ohne Hemmungen einen anderen Menschen berühren lässt. Tagsüber kann Rea ihre Hautgier durch ein Seidenband unter Kontrolle halten, doch nachts, wenn sie dem Verlangen nicht widerstehen kann, stiehlt sie sich in die dunkelsten Ecken Londons und schlägt mit ihren bloßen Fäusten Gegner, die doppelt so groß und schwer sind wie sie.

Bei einem dieser Straßenkämpfe zieht Rea Aufmerksamkeit auf sich: Der britische Geheimdienst ist auf der Suche nach einem neuen Leibwächter für den Kronprinzen. Die Terrororganisation "Winter" scheint es auf Seine Majestät Robin abgesehen zu haben. Bei einem Anschlag ist einer seiner Bodyguards den Heldentod gestorben. Rea soll nun dessen Job übernehmen und den Prinzen vor jeglicher Gefahr beschützen. Im Palast spielt sie gleich mehrere Rollen: Für die Presse gilt sie als die Frau, die das Interesse des Kronprinzen auf sich gezogen hat, und das als Mädchen aus einfachen Verhältnissen. Für die Herrscherfamilie, Leibwächter Galahad und den Hauptmann der königlichen Wache ist sie ein Mittel zum Zweck, ohne zu ahnen, welches Risiko von ihr ausgeht. Rea befindet sich in der Höhle des Löwen, ohne Aussicht auf Flucht.

Das Leben am Hofe ist kompliziert - besonders für eine Magdalena: Kronprinz Robin blickt Rea an, wie noch kein Mann sie jemals zuvor angesehen hat. Sie vermag sich Robins Anziehungskraft partout nicht zu entziehen. Die beiden kommen sich schon bald näher. Viel zu nah? Die leidenschaftliche Romanze, die sich schließlich zwischen ihnen entspinnt, macht es für Rea doppelt gefährlich: Weder darf sie sich enttarnen noch verlieben - und niemals darf sie ihrem Verlangen erliegen und Robin berühren. Sonst ist ihr Leben verwirkt! Doch als sie eine grausame Verschwörung aufdeckt, muss Rea alles aufs Spiel setzen, um den Mann zu retten, den sie liebt ...

Literatur, die ihresgleichen sucht - fulminantere Fantasy als mit den Romanen von C.E. Bernard kriegt man nur seltenst in die Hände. Während der Lektüre der "Palace"-Reihe wird einem ganz schwindelig vor lauter Lesebegeisterung und noch mehr -glück. Zwischen zwei Buchdeckeln findet man Emotionen pur und Spannung, die es ziemlich in sich hat. "Palace of Glass - Die Wächterin" bringt einfach jeden schier zum Ausflippen. Ab der ersten Seite, sogar dem ersten Satz verschlägt es einem den Atem und die Sprache. Nur wenige schreiben so wie Bernard, nämlich absolut grandios! Sie gehört zu den besten Schriftstellerinnen dieser Tage. Ihre Werke sorgen für Kopfkino vom Feinsten. Über viele, viele Stunden lang verliert man sich in Bernards Worten und bekommt ob solch eines Lesegenusses von der Welt um sich herum nichts mehr mit.

Die Geschichten aus C.E. Bernards Feder sind eine absolute Sensation in der Fantasyliteratur. Diese bedeuten Nervenkitzel und Emotionen in geballter Form. Ihre "Palace"-Saga haut einen glatt um. Mit dieser erfährt man spannendste Unterhaltung à la Sarah J. Maas, Kiera Cass oder Erin Watt. Band eins, "Palace of Glass - Die Wächterin", gehört zu den Highlights in jedem Bücherregal. In den letzten Jahren ist nichts Vergleichbares erschienen. Wow, wow, wow!

Susann Fleischer 16.04.2018